

Inhalt

202..... Erkrankungen der Vulva (VIII): Lichen simplex chronicus – Wenn die Vulva chronisch mechanisch irritiert wird.

205..... DGGG: War der 54. Kongress der Deutschen Gesellschaft ein Flop?

208..... Weiterbildung im Fach: Das Ganze ist mehr als die Summe der Teile.

210..... Osteoporose: Bewegung hält die Knochen auf Trab.

212..... Sind In-vitro-Mechanismen der Karzinogenese im Mammagewebe auf die In-vivo-Verhältnisse übertragbar?

216..... Trimegeston: Seine Selektivität prädestiniert das Gestagen zum Einsatz in der Hormonsubstitution.

218..... Bewegungsmangel: Jeder dritte ABC-Schütze leidet bereits unter gesundheitlichen Störungen.

korasion..... 17-24

Wenn der Klapperstorch k

Sämtliche Briefmarken anzuführen, auf denen gynäkologische Ereignisse bzw. Frauenärztinnen/Frauenärzte zur Darstellung kommen, würde den Rahmen dieser Zeitschrift sprengen. Die folgende philatelistische Zusammenstellung ist daher auf die Geburtshilfe/Geburtsmedizin beschränkt:

■ Die Schwangerenvorsorge (Abb. 1) und die Perinatologie (Abb. 2) haben in der modernen Geburtshilfe in den letzten Jahrzehnten wesentlich an Bedeutung zugenommen. Auf diesem Gebiet erlangte der finnische Kinderarzt Arve Henrik Yllpö (*1887) internationales Ansehen (Abb. 3).

■ Zu den Vorsorgemaßnahmen gehören außer Labortests und Informationen über gesunde Ernährung und die Folgen von Nikotin, Alkohol und Drogen die Schwangerengymnastik, insbesondere aber die Ultraschalldiagnostik (Abb. 4), die – gefahrlos für Mutter und Kind – über Entwicklung und Lage des Feten Auskunft gibt (Abb. 5).

■ Ein normaler Geburtsverlauf kommt auf einer mexikanischen Marke von 1983 zur Darstellung, zu der ein 1953 entstandenes Gemälde des mexikanischen Malers Diego Rivera als Vorlage diente (Abb. 6).

■ Eine weitere mexikanische Marke von 1992 hält den Augenblick fest, in dem das von der Hebamme an den Beinen



Abb. 1



Abb. 3a

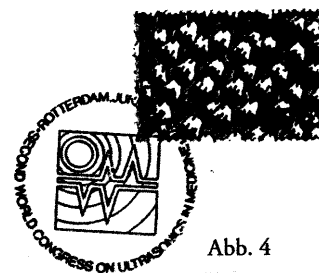


Abb. 4



Abb. 5